



Der Niendorfer

Informationen und Meinungen aus unserem Distrikt im 31. Jahrgang

Ausgabe 8/2005

Hamburg, den 20.08.2005

Rühret die Trommeln! Silberstreif am Horizont

Von Manfred Körner

Noch rund sechs Wochen bis zur Neuwahl, wenn das Bundesverfassungsgericht mitspielt. Um sieben auf jetzt 31 Prozent ist die Zustimmung zu uns und unserem Politikangebot laut ZDF-Politbarometer gestiegen. Immer noch viel zu wenig, um die Wahlen zu gewinnen.

Dennoch: Die schon sicher geglaubte schwarz-gelbe Mehrheit ist am Schwanken, und Schröder hat Merkel wieder überholt. In den Sympathiewerten, bei Durchsetzungsfähigkeit und Sachverstand schneidet er doppelt so gut ab wie sie. Während CDU und in geringerem Umfang auch die neue Linke/ PDS massiv ans Lager der Unentschlossenen verlieren, erhalten wir aus ebendiesem Lager massive Verstärkung.

Es lohnt sich zu kämpfen. Vor allem, weil unser Programm gut und richtig ist und weil wir ein gutes Personalangebot haben. Wer auf unserem Kinderfest war, konnte beobachten, wie viel freundliche Aufmerksamkeit unserem Direktkandidaten Niels Annen und unserem Landesvorsitzenden Mathias Petersen in ihren Gesprächen mit den erwachsenen Besuchern entgegen gebracht wurde.

Ermutigend auch, dass die Wirtschaft wieder in Fahrt zu kommen und die Arbeitslosigkeit langsam zurück zu gehen scheint. Ganz so dämlich kann unsere bisherige Politik nicht gewesen sein. Die

CDU will eine Mehrwertsteuererhöhung, um die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung zu senken. Wer die nicht zahlt - also: Arbeitslose, Rentner, Schüler und Studenten -, ist gekniffen. Wer die Umsatzsteuer zahlt und zudem noch als Vorsteuer absetzen kann - also: Unternehmen -, profitiert doppelt. Konjunkturpolitisch ist das Vorhaben Gift und wird die



Am letzten Samstag auf dem Tibarg: Die Stimmung war besser als das Wetter. Mit Niels Annen kämpften Nils Harringa, Klaus Kröger, Manfred Körner, Inge und Udo Kösch.

Verbraucher veranlassen, ihr Geld noch mehr zusammen zu halten. Das müssen wir unseren WählerInnen deutlich machen, denn beim Geldbeutel hört bei den meisten der Spaß auf.

Wir haben nicht mehr viel Zeit. In ganz kurzer Frist müssen wir viel Überzeugungsarbeit leisten und

Unsere Glückwünsche



Dr. Monika Schaal

wird am 30.8. 60 Jahre alt

Margot Kaehler

wird am 2.9. 77 Jahre alt

Willi Brauer

wird am 18.9. 79 Jahre alt

Rolf Besenbruch

wird am 19.9. 86 Jahre alt

Distriktsvorstand und Redaktion gratulieren ganz herzlich

verloren gegangenes Vertrauen zurück gewinnen. Das geht nur, wenn wir alle uns richtig ins Zeug legen. Besucht unsere Kandidaten-Veranstaltungen wie z.B. die mit dem Sonnen-Papst und alternativen Nobelpreisträger Hermann Scheer in der KURSANA, lasst euch an den Wochenenden am Infostand vor dem EKZ Tibarg sehen, helft mit bei der Verteilung von Informationsmaterial für die Hausbriefkästen. Bitte meldet Euch bei mir (T. 587334, e-mail: manfred@koerner-hamburg.com). Vor allem: Lasst Euch nicht irre und kirre machen durch die Medien-Spekulationen über eine Große oder Rot-Rot-Grüne Koalition. Ziel ist, unseren Direktkandidaten Niels Annen durchzubekommen und mit einem guten Zweitstimmenergebnis dafür zu sorgen, dass auch unsere Listenkandidatin Dorothee Stapelfeldt durchkommt. Über alles andere reden wir später.

Betrifft: DER NIENDORFER Weil es schneller geht und außerdem auch Kosten spart, werden wir allen Genossinnen und Genossen, von denen uns eine eMail-Adresse vorliegt, das Distrikts-Mitteilungsblatt als pdf über das Internet zustellen. Wer über eine eMail-Adresse verfügt und den NIENDORFER auch auf diesem Weg erhalten möchte, sollte sich unter ‚niendorf@spd-hamburg.de‘ umgehend melden. Das Blatt wird aber auch weiterhin schwarz/weiß auf Papier gedruckt. Die Redaktion

25 Jahre Niendorfer Kinderfest

Erstmals mit "Tagesthemen"

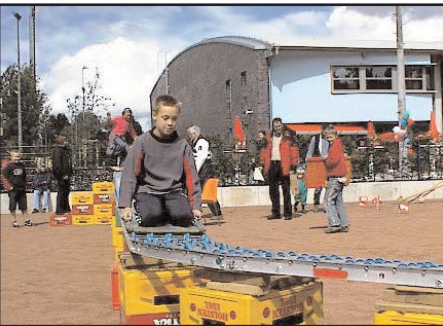
mk/ Gerade rechtzeitig zu unserem Kinderfest-Samstag erwischten wir zwischen all dem Sauwetter der vorausgegangenen Woche eine fast durchgängig sonnig-trockene Lücke. Petrus wollte wohl unser 25jähriges Jubiläum



Viel los beim Schminken!



Schrauben muss sein!



Immer eine Attraktion: Die Rollenrutsche

nicht vermiesen. Rund 170 Kinder, dazu die begleitenden Erwachsenen vergnügten sich bei Spiel & Spaß, Kaffee & Kuchen, Hot Dogs und der



Jennifer vom Vielohweg mit einem Hauptgewinn

Jubiläums-Tombola. Hamburger Unternehmen und die Förde-Reederei Flensburg hatten uns erneut mit attraktiven Sachpreisen bedacht. Unsere 44 Niendorfer HelferInnen wurden durch mehr als ein halbes Dutzend Schnelsener bei der Betreuung der Spielstände und der Versorgung der Besucher unterstützt. Den politisch Interessierten präsentierten sich unser Landesvorsitzender Mathias Petersen und unser Bundestagskandidat Niels Annen von ihrer besten Seite. Auch vor der Fernsehkamera. Erstmals hatten wir die ARD- "Tagesthemen" zu Gast. Die Neuwahl machte es möglich. Das Fernsehen wollte verfolgen, wie sich

Tschüß Karin Franke

Immer hat sie bei unserem Kinderfest geholfen, dieses Mal nicht. Der Krebs hatte sie seit Jahresanfang unbarmherzig im Griff. Jetzt hat die schlimme Krankheit Karin Franke besiegt. Mit ihr verlieren wir eine freundliche und stets hilfsbereite Genossin. Sie war sich nie für Hand- und Spanndienste vor Ort zu schade. Die 1947 in Hamburg geborene Fremdsprachenkorrespondentin trat 1971 in die Partei ein. Von Anfang an legte sie den Schwerpunkt ihrer Parteiarbeit auf die AsF, war deren stellvertretende Kreisvorsitzende und vertrat sie im Kreisvorstand. Den Distrikt hat sie als Delegierte auf Kreis- und Landesebene vertreten. Viele Jahre war sie im Büro der SPD-Bezirksfraktion tätig. Ähnlich intensiv wie in der AsF engagierte sie sich für den parteinahen Marie-Schlei-Verein, der in Entwicklungsländern privat organisierte lokale Hilfe zur Selbsthilfe leistet. Karin reiste gern. Vor allem Kuba liebte sie. Die für dieses Jahr geplante Reise nach Mexiko konnte sie nicht mehr antreten. Wir trauern mit ihrem Mann Jürgen und den beiden Söhnen und werden uns gern an Karin erinnern.

Dr. Manfred Körner



Niels im Wahlkampf macht. Der Beitrag wurde am darauf folgenden Montagabend gesendet und war insgesamt sehr positiv für unseren Kandidaten. Positiv war auch die aus-

Impressum:

Der NIENDORFER erscheint 11 mal jährlich, und wird herausgegeben vom SPD-Distrikt Niendorf, Rudolf-Klug-Weg 9, 22455 HH, Telefon 040/551 88 87
Konto: Haspa (BLZ 200 50550)
 Nr. 1323-122091
eMail: niendorf@spd-hamburg.de
Redaktion: Olaf Hanik (oh)/ Sprecher;

Reinhold Busch (Termine: 5523844),
 Daniel Dettman (dd), Nils Harringa (NH),
 Sabine Steppat (St), Roland Wegener (RW).
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte können wir leider nicht haften
Druck: FM-Shop i. Hs. Sanford, Schnackenburgallee 45, 22510 HH
 Die nächste Ausgabe des NIENDORFER erscheint am 23.09.2005
Redaktionsschluss: 13.09.05

Anneliese Förster zum Gedenken

Sie entstammte einem traditionell sozialdemokratischen Elternhaus. Das Parteibuch hatte man ihr quasi in die Wiege gelegt. 1995 wurde sie für 50jährige Mitgliedschaft geehrt. Ende Mai ist Anneliese Förster 81jährig gestorben, knapp ein Jahr nach dem Tod ihres Mannes Erwin. Nach Kriegsende sind die beiden in den Niendorfer Kleingartenverein am Brook-kampsweg gezogen und dort bis zu ihrem Tod geblieben. Sie sind immer gerne gereist. Je weiter, je lieber. Im Distrikt gehörte Anneliese eher zu den stillen Mitgliedern. Aber sie konnte auch anders, wenn's wichtig war. Wie beim Mai-Umzug 1950. Da drängte sie ihren Erwin: "So, nun trittst Du endlich auch ein!" Der gelernte Dreher tat, was ihm seine Anneliese so nachdrücklich empfahl. Wir werden ihr ein stetes Gedenken bewahren.

Dr. Manfred Körner



Niels Annen mit einigen der Niendorfer 60plus-Senioren

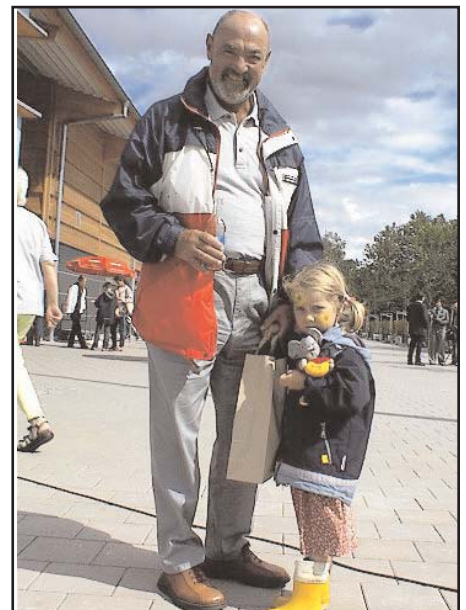
fürliche Vor- und Nachberichterstattung im "Niendorfer Wochenblatt". Sogar das sonst eher ignorante "Hamburger Abendblatt" gab sich dieses Mal die Ehre, auf unser Fest hinzuweisen.

In einer Manöverkritik auf der Mitgliederversammlung wurden ein paar Punkte über Werbung, Planung und Organisation festgehalten, die verbesserungswürdig sind.

Der Distriktsvorstand sagt den

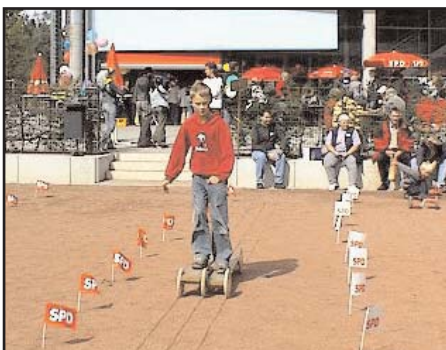


Nicht einfach, den Nagel auf den Kopf zu treffen



Mit Opa viel Spaß!

GenossInnen, die Kuchen gebacken, Geld gespendet, vor Ort mitgeholfen und dafür gesorgt haben, dass die umfangreiche Logistik auch funktionieren konnte, ein ganz herzliches Dankeschön für ihr Engagement. Ein besonderer Dank geht an unseren Nachbardistrikt Schnelsen.



Wie in der Politik: Balance halten ist wichtig

SALDO KOMMUNAL Marc Schemmel berichtet aus der Kommunalpolitik

Nachstehend wieder eine kurze Übersicht über die Aktivitäten der OaLo-Fraktion in der letzten Zeit:

Rückstauverschluss Alte Kollau: Am 18.07. wurde im OaLo die Planung vorgestellt, durch einen Rückstauverschluss am Einfluss Alte Kollau in die Kollau Überschwemmungen am Wullwisch und Wehmerstieg zu verhindern. Die Maßnahme soll im September/

Oktober 2005 realisiert werden. Die Baukosten für die "Grundinstandsetzung" liegen bei 18.000,-. Nordwestlich der Alten Kollau entsteht eine Aufstellfläche von 4-12m für mobile Pumpen der Feuerwehr. Zur Hochwasserbekämpfung auf Lokstedter Gebiet sind noch weitere Maßnahmen geplant, so wird die Planung für ein Rückstaubecken am Heckenrosenweg derzeit vorangetrie-

ben. Weil es sich hier um eine Biotopfläche handelt, sind Ausgleichsflächen erforderlich.

Umgestaltung Sachsenweg: Für den geplanten Ausbau des Sachsenweges fehlen derzeit 155.000,-. Ein Gespräch zwischen der Tiefbauabteilung Eimsbüttel und der Baubehörde hat zu folgenden Ergebnissen geführt:

Das Bezirksamt bittet die BBS in

einem Anschreiben offiziell um die Bereitstellung der erforderlichen Kosten (diesbezüglich hatten wir im OaLo einen SPD-Antrag verabschiedet).

Es wird eine Ausschreibung durchgeführt zur Klärung der tatsächlichen Kosten.

Für die Erneuerung abgängiger Entwässerungsleitungen sind Mehrkosten in Höhe von 60.000,- entstanden. Der Bezirk prüft, inwieweit er anteilige Kosten tragen kann.

Es wird noch geklärt, ob es sich bei den geplanten Parkständen um öffentliche oder Schul-Stellplätze handelt.

Erschließung Habichthorst: Der Ortsausschuß hat die Tiefbauabteilung Eimsbüttel einstimmig aufgefordert, die Planung für eine endgültige Herstellung der Straße Habichthorst zwischen Krähenweg und Schippelsweg aufzunehmen. Die erforderlichen Kosten für die Herrichtung der Flächen zum dauerhaften Parken in der

Straße einschließlich der Grabensicherung können nicht weiter aus dem Bezirkshaushalt finanziert werden. Eine langfristige Verbesserung der Situation ist daher nur über eine Erschließung möglich. Die Anwohner hatten vorab die Gelegenheit erhalten, sich im Ausschuss und schriftlich zu den Plänen zu äußern.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Marc Schemmel (Tel.: 589 189 57)

UNSER TERMINKALENDER



MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Dienstag, 13. September, 19:30 Uhr,

„Lingtons' NTSV-Treff“, Sachsenweg 85

Thema: Rückblick auf unseren Wahlkampf und Planung der Schlussphase

Unsere Infostände:

Jeweils sonnabends von 10:00-12:00 Uhr steht unser Infotisch am 20., 27. August und 3. September auf dem Tibarg vor dem Einkaufszentrum.

Am 10. September müssen wir dem Tibarg-Fest weichen und sind in Niendorf-Nord vor dem NNZ.

Am 17. September beteiligen wir uns an der „Zukunftsmeile“ auf dem Tibarg.

Mitmacher und Besucher sind immer gern gesehen.

WOHNBEZIRK NORD

Dienstag, 6.9., 19:30 Uhr bei "Victor's", Quedlinburger Weg 84. Wir werden dann über die

Schlussphase vom Bundestagswahlkampf beraten.

NIELS ANNEN präsentiert:

Einstieg ins Solarzeitalter

Dr. Hermann Scheer, MdB, Präsident von EUROSOLAR und Träger des Alternativen Nobelpreises

Dr. Monika Schaal, MdHBü, Führt durch das Podiumsgespräch über sein neues Buch "Energie-Autonomie":

Donnerstag, den 25. August 2005, 19:00 Uhr

Kursana-Residenz, Ernst-Mittelbach-Ring 47 (U2 Niendorf Nord, Ausgang NNZ)

Wir freuen uns auf eine lebhaft Diskussion mit dem "Sonnen-Papst" Hermann Scheer und laden zu dieser wichtigen und interessanten Veranstaltung herzlich ein.

Die Buchhandlung Bücher-Wittwer bietet an einem Verkaufsstand Scheers Bücher mit Autorensignatur sowie andere Bücher zum Thema an.

Ich bringe Dir den NIENDORFER:

„Klimaschutz schafft Arbeit“

Podiumsdiskussion mit **Dr. Monika Schaal, MdHBü**, und Experten.

Montag, 29. 8., 19:00 Uhr im Rathaus, Kaisersaal

Bitte im Abgeordnetenbüro anmelden: Telefon 550 046040



SPD-Senioren Achtung

Terminänderung!

Die Seniorengruppe trifft sich künftig an jedem 3. **Dienstag** im Monat im Senientreff Alwin-Lippert-Weg 16.

Das nächste Treffen ist Dienstag, 20. 09. 2005 um 13.30 Uhr

LUST AUF JUSOS?



Infos für JUSO-Interessierte bei: Sebastian Mietzner

Tel.: 0179-7940835

Die nächsten weiteren Termine werden Euch noch mitgeteilt